

Leitfaden Formative Präsentation im Plenum

Module 1-3, 5

Ziele / Kriterien

Die Studierende*

* gilt für beide Geschlechter

- wählt aus der schriftlichen Arbeit des Kompetenznachweises **drei wesentliche Aspekte** und **mindestens eine weiterführende Fragestellung** aus; zeigt dadurch, dass sie sich vertieft mit den beschriebenen Inhalten auseinandergesetzt hat.
- zeigt in der Präsentation **wesentliche Kernaussagen** zum Kompetenznachweis, **insbesondere Handlungsalternativen** und **Folgerungen für die Zukunft**.
- zeigt auf, **wie** sich die **Situation seit dem Verfassen der Arbeit entwickelt** hat und **reflektiert Veränderungen**. Die Präsentation der Inhalte erfolgt **fachlich korrekt** und unter Berücksichtigung der **Fachterminologie**.
- **Kann Fragen** der Experten und Mitstudierenden **fachlich angemessen beantworten**.

Anrechnung

- Die Präsentation ist formativ und dient dem Training und der Weiterentwicklung der fachlichen Kompetenz.

Organisation

- Die Programmverantwortliche und Dozentin regeln die Zeitplanung und die Organisation der Präsentationen. Entsprechend der Teilnehmergrösse werden zusätzliche Experten beigezogen. Die Programmverantwortliche „Vorbereitungslehrgang Langzeitpflege und -betreuung“ nimmt aus Gründen der Qualitätssicherung als Expertin teil.
- Für eine **Präsentation** im Plenum sind in der Regel **10-20 Minuten** einzuplanen. Für die **Befragung durch Expertin/ Experten** wie **auch** durch das **Plenum** sind weitere **10-15 Minuten** vorgesehen.

Vorgehen

- **Drei Arbeitstage vor** der **Präsentation** sendet die Studierende **Anteile ihrer Modulabschlussarbeit** und die **Vorbereitungen zur Präsentation** als PDF der Dozent: in und Programmverantwortlichen per Mail zu.
Die Studierende zeigt **drei wesentliche Aspekte** und **mindestens eine weiterführende Fragestellung** auf.
- Die Studierende präsentiert gemäss der vorgegebenen Struktur. Sie / er wählt dazu eine **geeignete Präsentationsform**. Im Anschluss stellt die **Expertin**, sowie **zwei Beauftragte aus der Klasse** weiterführende Fragen.
- Die Rückmeldung erfolgt formativ und in mündlicher Form im Plenum und in schriftlicher Auswertung durch die Programmverantwortliche.

Die formative Beurteilung ist **förderorientiert** und **prozessbegleitend**. Ziel ist, den Lernstand Studierenden zu diagnostizieren, um ihr weiteres Lernen zu unterstützen.

Ausprägung Beurteilungsraster 4 - 0

- 4 = Das Kriterium ist voll und ganz erfüllt
- 3 = Das Kriterium ist mehrheitlich erfüllt
- 2 = Das Kriterium ist ungefähr zur Hälfte erfüllt
- 1 = Das Kriterium ist ansatzweise erfüllt
- 0 = Das Kriterium ist überhaupt nicht erfüllt oder sichtbar

Die **fettgedruckten Kriterien** gelten als erreicht mit der Bewertung 3.

Formative Bewertung Präsentation

Studierende* Modul:

Expertin*: Datum:

Kriterien	4	3	2	1	0	Abzüge
<ul style="list-style-type: none"> Die Präsentation hat eine klar erkennbare Gliederung. Die gewählten Hilfsmittel (PowerPoint, Folien, Poster, Illustrationen, Tischvorlagen, u.a.m.) sind sorgfältig gestaltet, gut lesbar und unterstützen das Verstehen der Inhalte. Die Studierende* nutzt die Zeitvorgabe und hält sie ein. 						
<ul style="list-style-type: none"> Die präsentierten Inhalte sind fachlich korrekt und unter Berücksichtigung der Fachterminologie dargestellt. 						
<ul style="list-style-type: none"> Zeigt drei wesentliche Aspekte und mindestens eine weiterführende Fragestellung aus dem Kompetenznachweis auf. Kernaussagen zum Kompetenznachweis, insbesondere Handlungsalternativen und Folgerungen für die Zukunft, sind aufgezeigt 						
<ul style="list-style-type: none"> Kann Fragen der Expertin* fachlich angemessen beantworten Kann Fragen der Mitstudierenden fachlich angemessen beantworten 						
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierende gestaltet die Interaktion (Blickkontakt, Gestik/Körperhaltung) mit den Prüfungsexpertinnen/den Prüfungsexperten sicher. Die Studierende spricht weitgehend frei in einer adressatengerechten, deutlichen, präzisen Sprache. 						
Gesamteindruck						

* Kriterien Präsentation in Anlehnung an Leitfaden zum Prüfungsteil 2 «Präsentation der Reflexionsarbeit» Berufsprüfung Fachfrau / Fachmann Langzeitpflege und -betreuung, Version ab 2020

Die fettgedruckten Kriterien gelten als erreicht mit der Bewertung 3.